



Das Grossbahnfest ist nicht nur etwas für das Fachpublikum, sondern für die ganze Familie.

weile zum Märklin-Konzern gehört. Neu an der Messe durften die Organisatoren nebst weiteren Ausstellern die extra aus Wien angereisten Vertreter von ZIMO begrüßen, sowie Roco/Fleischmann mit der Zentrale z21 oder auch MK Modells aus Gommiswald.

Der Erfolg des Grossbahnfests ist sicherlich auch auf die im Mehrzugbetrieb über das Gelände des Gartencenters und durch die Ausstellungshalle fahrende Schinzacher Baumschulbahn (SchBB), eine historische Schmalspurbahn, zurückzuführen. Die mit Dampf- und Dieseltraktion gezogenen Wagen waren meist voll. Neben der SchBB sorgten auch Kinderspielecken und Glücksräder dafür, dass das Grossbahnfest nicht nur das Fachpublikum, sondern auch Familien ansprach. «Die Kombination aus Modell- und Baumschulbahn sowie Gartencenter ergibt viele Synergien», lautet das Fazit von Roman Probst. Ob das Fest eine Fortsetzung finde, könne er heute noch nicht sagen. «Falls ja, dann aber sicher erst in zwei Jahren.»



Reges Treiben in der Spielecke für die Kleinsten beim Stand von LGB.



Natürlich steht das Modell in Schinznach klar im Zentrum des Interesses.



Diverse Anlagen runden das Angebot am Grossbahnfest ab.